Unsere Minitour von Berlin nach Schwedt/Oder / 22.10. - 27.10.2013

Berlin – Eberswalde – Niederfinow - Liepe - Oderberg - Angermünde – Schwedt /Oder

ca. 95 km einfache Strecke

...hier waren wir schon oft und da gerade goldener Herbst ist mit bis zu 20 Grad,
wurde kurzer Hand das Womo gepackt und ab Richtung Oder.

Eberswalde

Zuerst von Berlin über Eberswalde immer Landstrasse, (http://www.eberswalde.de/) Es gibt hier auch mehrere kostenlose Stellplaetze, ebenfalls im Stellplatzführer zu finden, einen davon habe ich nur kurz besucht.
Parkplatz Marienstraße, 16225 Eberswalde, Koordinaten: N 52° 50' 6.26" / E 13° 49' 33.44"
von hier aus kann man in der Nähe shoppen gehen. Eberswalde biete viel zum anschauen, eine kleine Schleuse nähe Parkplatz, ein Tierpark uvm.

Niederfinow zum Schiffshebewerk

Danach ging es weiter nach Niederfinow zum Schiffshebewerk.
Jedes Jahr einmal muss ich schauen, wie weit das neue Hebewerk ist, aber das alte stählerne gefällt mir immer wieder, seit meiner Kindheit ein Anziehungspunkt :-)
Es ist sehenswert und am Fuße bietet einen fast kostenloser SP genug Platz. keine V+E, aber Toiletten am Platz, ein sehr interessantes Info Center, zahlreiche Imbiss- u. Gaststätten sind auch in der Nähe,
das Wetter passt und so hält man es aus.

-Schiffshebewerk Niederfinow-

-imposantes Bauwerk-

Das neue Schiffshebewerk wird seit Jahren gebaut, in unmittelbarer Nähe vom alten Hebewerk.
Von ganz oben kann man das Baugeschehen beobachten, wen es interessiert. Eintritt zur Besichtigung des alten Hebewerkes inkl. anschauen des Neubaus kostet je Erwachsenen nur 2,00 EUR

Direkt neben diesem stählernen Hebewerk, entsteht das neue Hebewerk für größere Schiffe.
Im Netz zu finden unter: (http://www.schiffshebewerk-niederfinow.info/)

Bitte google unter dem Stichwort (Neues Schiffshebewerk Niederfinow) und du findest zahlreiche Fotos und umfangreiche Beschreibungen, die ich hier nicht abbilden darf aus rechtlichen Gründen.

-links das alte Hebewerk und rechts entsteht das neue Hebewerk-

-Stahlkoloss-

-im Oktober 2013-

Auch sonst ist es relativ schön hier, nach dem spazieren gehen, direkt am Wasser könnte man sich mit einem Dampfer inkl. Führung direkt durch das Schiffshebewerk schleusen lassen. Ein Tipp den man nicht bereut.

An den zahlreichen Imbissen und auch guten Gaststätten gibt es wirklich preiswertes Essen und auch noch so einige Biergärten und Bikerkneipen sowie Cafés.

-Das Restaurant und Gasthaus „ Nieder Oderbruch“-

-nähe der Dampferanlegestelle-

-Ziersträucher-

Unbedingt anschauen im Netz zu finden unter: (http://www.schiffshebewerk-niederfinow.info/)
Schiffshebewerk Niederfinow Hebewerkstraße 52, 16248 Niederfinow

-Der Parkplatz für Alle-

-Der Stellplatz für Wohnmobile ist am Ende des Parkplatzes ausgeschildert-

Hier steht man wunderbar, der Untergrund ist sauber auf Rasengittersteinen. Mülltonnen frei vorhanden.
Ich wundere mich immer wieder, warum hier so wenig Womos den SP aufsuchen, der nur bei der Ausfahrt 3 EUR kostet bis 18:00 Uhr und danach sogar frei ist, egal wie lange man hier steht. Nachts ist es auch ruhig so mitten in der Natur. Der Platz würde garantiert für 20 Wohnmobile reichen oder ein kleines Wohnmobiltreffen.

Angermünde

Nun weiter nach Angermünde, eine sehr schöne kleine sanierte Altstadt findet man hier vor.
Ein See mit kleiner Promenade, Radwanderweg, Steinskulpturen, ein Restaurant laden zum verweilen ein.
Ein kostenloser SP mit Stromsäule und Frischwasser bietet bis zu 5 Wohnmobilen Platz bis 8m, Nachts findet man optimale Ruhe hier hinter der alten Stadtmauer. Eine Entsorgung ist möglich an einer anderen Stelle, die man mit dem Womo erreichen kann.
Leider hab ich hier keine Fotos gemacht, ein Grund um noch einmal hier her zu fahren.

Rings um Angermünde bieten zahlreiche Ausflugsziele viel zu sehen, dazu müsste man schon eine Woche einplanen. Sowie der **Grützpott von Stolpe**. hier nur zwei Links

(http://www.nationalpark-unteres-odertal.de/orte_und_wege/nationalparkgemeinden/stolpe)

(http://www.angermuende.de/)

Schwedt / Oder

Inzwischen sind wir angekommen in **Schwedt / Oder am Wassersportzentrum PCK,** welches in den letzten zwei Jahren umgebaut wurde.
Das neue Gebäude wurde errichtet als " Begegnungsstätte " mit Übernachtungszimmer, Seminarraum, Mensa usw. Ein Restaurant wurde dafür abgerissen, wir hoffen sie ergänzen ihr Angebot noch im neuen Gebäude. Eine Marina ist saniert worden zusätzlich mit Hallenanbau, hier in blau zu sehen. Es finden hier des öfteren auch Spor- oder Ruderclubs zusammen.
Immer noch haben wir schönes Wetter am 24.10. und wollen bis zum 27.10.2013 bleiben

Stellplatz

Die SP Gebühr für Wohnmobile kostet wie zuvor
10,00 EUR All inklusive, Wasser, Strom, V+E, Duschen, Toiletten, Abwaschbecken m. heiß Wasser
Hinweis: Die neue Einfahrt für Wohnmobile ist jetzt in der Regattastrasse 3 - 5 16303 Schwedt/Oder zu erreichen. Koordinaten: N 53° 03´ 26.2“ / E 14°17´ 50.5“
Vorher hieß es Wasserplatz 4-8, dieser Eingang wurde geschlossen.

Der Stellplatz kann an zwei Stellen gut genutzt werden, vorn direkt am Wasser oder seitlich neben dem kleinen Hafen, wo wir zur Zeit stehen, Stromsäulen sind unmittelbar neben dem Womo vorzufinden.

Im Netz findet man die Infoseite vom Wassersportzentrum PCK unter dem Link
(http://www.wassersport-schwedt.de/) und der Rubrik
Gäste: Anfahrt ==> findet man zwei Luftaufnahmen vom Wohnmobilplatz.

Der Oder / Neiße Radwanderweg führt gleich unmittelbar am Objekt vorbei und von hier aus könnte man wunderbare Radwanderungen nach Polen, in die Altstadt oder Neustadt von Schwedt/Oder unternehmen oder entgegengesetzt immer im Nationalpark entlang Richtung Gartz ca. 15km.
Schwedt/Oder ist sauber, restauriert, eine kleine Altstadt und 95% Neubauten, und eine riesen Raffinerie nach modernsten technologischen Auflagen errichtet und saubere Luft.

Also ich finde es einfach herrlich hier ... und nicht so weit weg von Berlin eine Auto Stunde ungefähr.

-Stellplätze am Hafenbecken seitlich-

-Stellplätze nähe Radwanderweg am Wasser-

Wir standen/saßen auf jeden Fall mit zwei netten Ehepaaren aus dem bergischen bei Köln und den Bochumern zusammen. So gab es wieder was zu ratschen :D Ein Herr von MOL (Märkisch Oderland) befragte besonders intensiv auf seinen Touren die Landsleute und konnte uns sehr wertvolle Informationen mit auf den Weg geben.

So nun folgen noch ein paar Stimmungsbilder vom Sonnenaufgang über dem Wasser am 25.10.2013

für solche Momente stehe ich extra immer früher auf als üblich, denn es ist einfach nur schön. :-) meine ich.

Viele Menschen haben andere Ansprüche, aber immer wenn wir in Deutschland reisen mit unserem Mobil, kam mir oft über die Lippen, Deutschland ist so schön, „warum in die Ferne schweifen, das Gute liegt so nah.“

Ich hoffe es hat euch mein kleiner Bericht gefallen.

bis bald man sieht sich Gruß Marlies